



Presseinformationen
20.10.2006
Pass auf! Es lohnt sich

- Jugend denkt Zukunft in der Mannheimer
- Megatrends definiert
- Versicherungen der Zukunft entwickelt

Alle Firmen müssen ab sofort eine Umweltabgabe leisten und die Versicherungsgesellschaft Young Nature wird aus diesem Topf Umweltprojekte finanzieren. Der Versicherungsvermittler kommt über das Internet via Skype ins Haus und bei der Versicherungsgesellschaft Lamberg International AG erhält der Kunde auf alle seine Versicherungen einen Schadenfreiheitsrabatt.

So jedenfalls stellen sich die Schüler der 12. Klasse der Friedrich-List-Schule Mannheim die Zukunft im Versicherungsbereich vor. Fünf Tage arbeiteten die Jugendlichen in den Räumen der Mannheimer mit ihrem Klassenlehrer und unter Anleitung einer professionellen Moderatorin an den Versicherungen von morgen. Demet Karabag, Vorstandsmitglied der Kompetent Versicherungsgesellschaft sagt: "Wir haben uns auf junge Leute spezialisiert. Unsere Vorteile sind verständliche Verträge ohne Kleingedrucktes, coole Mitarbeiter und eine Filiale im Loungestil. Ich bin sicher, dass man uns die Bude einrennt." Filip Wawryk, Vorstandsmitglied der Lamberg International AG sieht das rein wirtschaftlich: "Bei uns erhalten die Kunden Rabatte, wenn sie keine Schäden melden. Und das nicht nur in der Kfz-Versicherung. Das ist der Hammer, denn mit diesem Produkt sind wir deutschlandweit die Nummer Eins."

Insgesamt haben die Jugendlichen herausgearbeitet, dass wir uns auf eine sehr gut vernetzte, mobile und auch unpersönlichere Gesellschaft einzustellen haben. Dem wollen die Jugendlichen mit besonders individuellem und persönlichem Service begegnen, der aber die neuen Technologien nutzt. Freuen können sich die Versicherungsvermittler, denn sie werden auch in Zukunft benötigt, können sich aber dank neuester Tech-nologie den Weg zum Kunden sparen.

Vereinfachung ist der Megatrend der Zukunft im Versicherungsbereich: Einfachere Policen, einfachere Schadenmeldungen, unkomplizierte Beratung und ein jederzeit und über alle Medien erreichbarer Service. Keine schlechte Aussicht und jede Menge Arbeit, die Helmut Posch, Vorstandsvorsitzender der gastgebenden Mannheimer AG Holding gerne bereit ist anzunehmen: "Ich bin begeistert, wie die Jugendlichen auftreten, wie sie präsentieren und mit welcher Kreativität sie bei uns zu Werke gegangen sind. Ich kann Ihnen versichern, dass wir uns die erarbeiteten Produkte intensiv ansehen werden. Vereinfachung, moderne Technologie und Kundenorientierung werden hierbei unsere Richtschnur sein."

Jugend denkt Zukunft ist eine Initiative der Wirtschaft, die deutschlandweit junge Menschen in den Innovationsdialog einbindet und so ein innovatives Klima schafft. Die Jugendlichen schlüpfen dabei in die Rolle des Beraters und entwickeln für ein Unternehmen in einem fünftägigen Innovationsspiel Produkte und Dienstleistungen für die Zukunft.

Mannheim, den 20.10.2006

Herausgeber:

Mannheimer AG Holding

Augustaanlage 66

68165 Mannheim

Ansprechpartner:

Jürgen Wörner

Unternehmenskommunikation

0621. 457-4857

0172.7 123 123

E-Mail: pir@mannheimer.de